



Weekly Market Update



Primärmarktumfeld: Der EZB-Rat hat heute wie erwartet die drei Leitzinssätze um jeweils 75 Bp. erhöht um der in Europa rekordhohen Inflation zu begegnen. Die bisher attraktiven Bedingungen für TLTRO III werden angepasst. Die Fälligkeiten aus den Anleihebeständen werden weiter reinvestiert und es gibt zunächst kein QT.

Emissionsbarometer

SSA



Die Rally bei den Staatsanleihen wirkte sich bei den SSAs insgesamt positiv aus. Im Zuge dessen konnte sich der Supra-Spread vs. Govies moderat einengen. Da es sich derzeit um einen Käufermarkt handelt, bleiben der richtige Preis und die richtige Laufzeit wichtige Parameter.

Covered Bonds



Weiterhin treffen gedeckte Schuldverschreibungen bei Investoren auf ausreichende Nachfrage. Allerdings, so scheint es, gehören die Zeiten in welchen nahezu jede Emission ein Selbstläufer war, der Vergangenheit an. Der Trend zu höheren Neuemissionsprämien setzte sich zuletzt fort.

Senior Unsecured



In diesem Segment schlagen sich das schwierige Marktumfeld und das selektive Vorgehen der Investoren am stärksten nieder: Der Primärmarkt bleibt zwar geöffnet, zielgenaues Pricing sowie nicht zu lang gewählte Laufzeiten sind jedoch entscheidend. In der nächsten Woche sorgt auch die Berichtssaison für geringere Aktivität.

Risiko-Trendindikator verdeutlicht kurzfristige Entspannung

Spread-Trendindikator*, ASW-Spread Veränderung gegenüber ...

IBOXX EURO	1 Tag	1 Woche	4 Wochen	13 Wochen	52 Wochen	104 Wochen
Germany	-0,15	0,12	0,64	0,80	-148	-197
European Union	-0,10	-0,15	0,79	0,98	155	112
Germany Covered	-0,19	-0,32	-0,15	-0,36	0,27	-0,36
EU Covered	-0,05	-0,06	0,01	-0,03	0,27	0,09
Banks senior preferred	-0,04	0,22	1,10	1,54	3,23	2,16
Banks senior bail-in (SNP)	-0,07	0,13	1,00	1,59	3,30	2,01
Banks subordinated	-0,10	-0,08	0,36	1,21	2,89	1,66
Supranational	-0,10	-0,15	0,40	0,32	0,83	0,19
Agencies	-0,09	-0,03	0,55	0,23	-0,47	-0,99
Sub-Sovereigns Germany	-0,05	-0,01	0,10	-0,35	-1,17	-1,76
Sub-Sovereigns	-0,09	-0,05	0,46	0,10	-0,04	-0,87

■ stark ■ mittel ■ schwach ■ unverändert ■ schwach ■ mittel ■ stark
 Spreadausweitung Spreadeinengung

*ASW-Level standardisiert und 2T-geglättet, seit 14.2.22 veränderte Berechnung der ASW-Level seitens Markt
 Quellen: Refinitiv, Helaba Research & Advisory

Mit einer kleinen Verzögerung wird das derzeit aufgehellte Sentiment auch bei unserem Risikotrend-Indikator sichtbar. Von einer generellen Trendwende kann jedoch noch nicht ausgegangen werden. Zu volatil stellten sich die vergangenen Wochen dar.



SSA

Im SSA-Segment kann eine leichte Stimmungsaufhellung konstatiert werden. Mehr aber nicht. Einmal mehr zeigten die vergangenen Handelstage, dass bei einer Emission aktuell sehr vieles vom Emittentennamen, der Preisfestsetzung und vor allen der gewählten Laufzeit abhängt. Die beiden von der EU im Auktionsverfahren platzierten Papiere mit Laufzeiten bis 2026 und 2037 liefen wie gewohnt durch, wenngleich die Book-to-Cover-Ratios (B/C) von 1,6 bzw. 1,8 für diesen Namen nicht sehr üppig ausfielen. Die Communauté française de Belgique versuchte mit einer gewählten Laufzeit von 17 Jahren am herrschenden Trend zu kürzen Laufzeiten vorbei zu emittieren und scheiterte damit. Das bereits laufende Bookbildung wurde angesichts einer spärlichen Orderbuchlage gestoppt und die Emission insgesamt abgebrochen.

Ausblick: Nach der EZB ist vor der Fed und BoE. Zudem werden in Deutschland in der kommenden Woche regional Feiertage zelebriert, so dass sich das Primärmarkt-Geschäft sehr in Grenzen halten wird.

€-SSA-Emissionen in der Woche vom 24. Oktober 2022

Kupon	Emittent	Rating (M/S&P/F)	Volumen in €	Tap	Fälligkeit	Begebungs-Spread zu Swaps	ESG	Begebung	Orderbuch	erste Spread-indikation
0,000%	EU	Aaa/AA+/AAA	2,450 Mrd.	✓	06.07.2026	Auction		24.10.2022	3,800 Mrd.	Auction
0,400%	EU	Aaa/AA+/AAA	2,499 Mrd.		04.02.2037	Auction	✓	25.04.2022	5,000 Mrd.	Auction
5,250%	Istituto per il Credito Sportivo	-/BBB-/	0,300 Mrd.		31.10.2025	ms +90 Bp	✓	24.10.2022	0,390 Mrd.	ms +245 area
n/a	Communauté française de Belgique	A2/-/-	postponed		02.11.2039	BGBs +49 bp	✓	25.10.2022	0,375 Mrd.	BGBs +49 area

Quellen: Bloomberg, Helaba DCM



Covered Bonds

Im Vergleich zur Vorwoche reduzierte sich das Primärmarktvolumen im Zeitraum seit Montag auf rund die Hälfte. Angesichts der Zurückhaltung im Vorfeld der EZB-Sitzung ist diese Entwicklung jedoch nicht überraschend. Auffallend bei den durchgeführten Emissionen waren die im Durchschnitt bei 6,6 Bp. liegenden Neuemissionsprämien. Der 5-jährige Covered der Sp Mortgage Bank wies die längste Laufzeit dieser Woche auf. Eine Einengung des Vermarktungs-Spreads gelang nicht. Mit einem Orderbuch in Höhe von 815 Mio. EUR kam die 750 Mio. EUR Tranche gerade so über die Ziellinie. Dieses Beispiel verdeutlicht einmal mehr, dass sich mittlerweile die Vermarktung des vormals sehr beliebten 5-jährigen Laufzeitbandes als Herausforderung darstellt. Insbesondere wenn zudem, wie beim genannten Emittenten, offensichtlich eine Volumenoptimierung im

„Die sich stark einengenden Spreads zwischen Swaps und Bunds hinterlassen zunehmend Spuren bei den Swaps spreads von Covered Bonds! Zur Erinnerung: viele Monate lang war aufgrund historisch hoher Renditeabstände zwischen der Swap- und der Bundkurve der relative Wert von Covers sehr attraktiv. Dies hat sich in den letzten Handelssitzungen spürbar geändert. Der Sekundärmarkt gleicht mittlerweile einem Nadelöhr, durch das alle durchwollen und zwar in eine Richtung. Das ohnehin seit langem stark unterstützte kurze und mittlere Ende scheint auch nicht mehr völlig immun zu sein.“

Einschätzungen aus dem Handelsraum der Helaba

Vordergrund stand. Mit Blick auf den Sekundärmarkt ist festzuhalten, dass der näher rückende Jahresresultimo dazu beiträgt, das Marktgeschehen illiquide zu gestalten. Andere Themen wie der aufgeflamte Streit zwischen Frankreich und Deutschland in wichtigen EU-Themen mahnen zur Vorsicht. Am Ende hängt alles irgendwie mit Allem zusammen und macht sich damit auch bei Covered Bonds bemerkbar. Aus Sicht unseres Handels ist ein defensives Agieren, nunmehr über die gesamte Kurve, zu bevorzugen.

Ausblick: Die Notenbanksitzungen (Fed und BoE) in der kommenden Woche sowie die feiertagsbedingte Abwesenheit einiger Marktteilnehmer limitieren das Primärmarktgeschehen. Dennoch befinden sich bereits jetzt einige Emissionen in der Pipeline.

€-Covered-Bond-Emissionen in der Woche vom 24. Oktober 2022

Kupon	Emittent	Rating (M/S&P/F)	Volumen in €	Tap	Fälligkeit	Begebungs-Spread zu Swaps	ESG	Begebung	Orderbuch	erste Spread-indikation
3,125%	Sp Mortgage Bank Plc	-/AAA/-	0,750 Mrd.		01.11.2027	ms +20 Bp		24.10.2022	0,815 Mrd.	ms +20 area
3,050%	Bank of Nova Scotia	Aaa /AAA/AAA	2,000 Mrd.		31.10.2024	ms +12 Bp		24.10.2022	2,450 Mrd.	ms +14 area
3,000%	AXA Bank Europe SCF	Aaa /-/-	0,750 Mrd.		03.11.2026	ms +16 Bp		25.10.2022	0,975 Mrd.	ms +17 area

Quellen: Bloomberg, Helaba DCM



Senior Unsecured

Am **Primärmarkt für erstrangig unbesicherte Bankanleihen** sind Transaktionen weiterhin möglich, wie die letzten Tage gezeigt haben, das Umfeld ist jedoch unverändert herausfordernd und zielgenaues Pricing sowie nicht zu lang gewählte Laufzeiten bleiben entscheidend. In dieser Woche kamen bisher trotz der Blackout-Periode während der Quartalsberichtssaison immerhin drei EUR-Benchmark-Transaktionen an den Markt.

Die von den Agenturen auf BBB-Niveau eingestufte **Caixa Geral de Depósitos** aus Portugal konnte mit ihrer Senior Preferred Anleihe ein 3,2-fach überzeichnetes Buch generieren, allerdings bei relativ geringem Volumen und sehr

„Die Märkte sind aktuell voneinander abgekoppelt, da es die sehr positiven Aktienmärkte (DAX über 13.100) sowie deutlich eingeeengten iTraxx-Indizes (-13 Bp. gg. 20.10.22 beim Senior Financial) gibt, während der Kassamarkt kontinuierlich weitere Spreads verzeichnete und sehr träge handelte. Im Cash Segment erfolgten Spread-Ausweitungen von durchschnittlich 10 Bp. bei Preferred-Anleihen, wobei deutsche Banken und die Skandinavier aufgrund des durch Neuemissionen impliziertem Drucks auf die Kurven underperfornten. Die Peripherie hielt sich erstaunlich stabil. Bei den Non-preferred Anleihen liefen die Spreads während der letzten Handelswoche im Schnitt 15 Bp. raus.“

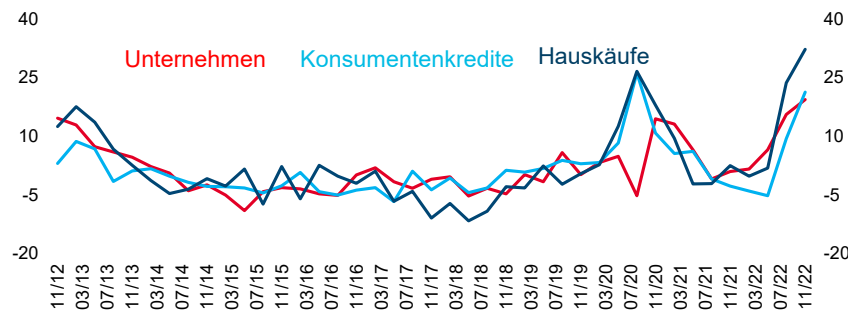
Einschätzungen aus dem Handelsraum der Helaba

hohem Risikoaufschlag. Die **Raiffeisen Schweiz Genossenschaft** musste für ihre erste Senior Non-preferred Anleihe ebenfalls einen relativ hohen Spread bieten, um die Bücher zu füllen. Vergleichsweise erfolgreich verlief aus unserer Sicht die Senior Preferred Emission der gut etablierten **Svenska Handelsbanken** mit AA-Rating. Alle drei Transaktionen wiesen eine mittlere Laufzeit von 5 Jahren auf.

Die **Berichtssaison ergab für die Banken bisher überraschend solide Ergebnisse**, wobei vor allem der rasche Anstieg der Zinsüberschüsse im geänderten Zinsumfeld erfreute. Äußerst nervös verfolgen die Investoren jedoch auch die Entwicklung hinsichtlich Qualität der Kreditbücher und strafen hier Anzeichen von Schwäche umgehend ab (etwa Santander, SEB). Die Nachfrage nach Hypothekenkredite lässt bereits merklich nach, was den Margen-Wettbewerb antreibt. Dem steht ein starker Anstieg bei der Kreditvergabe an Unternehmen gegenüber, die im krisenbestimmten Geschäftsumfeld ihr Working Capital erhöhen und Liquiditätslinien ziehen.

Banken verschärfen Kreditvergabestandards

EZB Bank Lending Survey: Kreditvergabestandards in %*



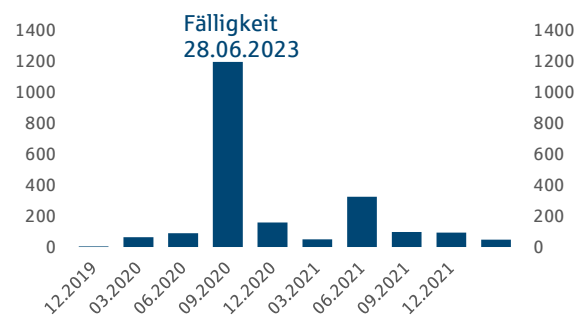
* Positive Werte entsprechen Verschärfung, negative Werte entsprechen Lockerung
 Quellen: EZB, Refinitiv, Helaba Research & Advisory

Gleichzeitig straffen die Banken ihre Kreditvergabestandards spürbar, wie die am Mittwoch veröffentlichten Oktober-Ergebnisse der EZB-Umfrage zum Kreditgeschäft in der Eurozone (**Bank Lending Survey**) belegen. Dafür machen die Institute vor allem die mit dem düsteren wirtschaftlichen Ausblick verbundenen Risiken verantwortlich. Hinzu kommen die gestiegenen Refinanzierungskosten und eigene Bilanzrestriktionen.

Der EZB-Rat hat gemeinsam mit seinen heutigen geldpolitischen Beschlüssen angekündigt, dass die **Zinssätze für die dritte Serie gezielter längerfristiger Refinanzierungsgeschäfte (TLTRO III) angepasst werden sollen** und den Banken zusätzliche Termine für eine freiwillige vorzeitige Rückzahlung eingeräumt werden. Ab dem 23. November 2022 bis zur Fälligkeit oder vorzeitigen Rückzahlung des jeweiligen ausstehenden Betrages wird sich der Zinssatz am Durchschnitt der maßgeblichen EZB-Leitzinsen über diesen Zeitraum orientieren.

TLTROs nach Valutierungstag

Mrd. EUR



Quellen: EZB, Helaba Research & Advisory

Gemäß unserem Verständnis entfällt die für die Banken günstige Verzinsung aus den TLTROs somit. Die Institute hatten das Instrument gemäß unserer Beobachtung überwiegend für willkommene Zusatzerträge in Niedrigzinsumfeld und Pandemie genutzt. Funding-Erfordernisse spielten für viele Häuser eine eher untergeordnete Rolle. Die gilt allerdings nicht für alle Häuser, insbesondere für Emittenten aus der Peripherie könnte sich aufgrund der Änderungen zusätzlicher Bedarf nach Kapitalmarkt-Funding ergeben. Die günstigen Konditionen des Programms waren zuletzt angesichts der schnell steigenden Zinsen in die Kritik geraten, zumal die Häuser bereits satte Anstiege beim Zinsüberschuss aus ihrem Kundengeschäft (insbesondere Einlagen) verzeichnen. Der EZB-Rat hat darüber hinaus beschlossen, dass die Vergütung der Mindestreserven vom Hauptrefinanzierungssatz auf den Einlagensatz reduziert wird. Insgesamt argumentiert der Rat, dass er durch die Maßnahmen Konsistenz mit dem allgemeinen geldpolitischen Normalisierungsprozess sicherstellen will. Den mit der einseitigen Änderung von Bedingungen eines laufenden Programms verbundenen Vertrauensverlust nimmt sie dabei wohl in Kauf.

Ausblick: Neben dem schwierigen Marktumfeld sorgt die Blackout-Periode aufgrund der Quartalsberichte auch in der nächsten Woche für vergleichsweise geringe Aktivität am Primärmarkt für erstrangig unbesicherte Bankanleihen. Ferner neigt sich das Jahr seinem Ende zu, und viele Häuser haben ihre Emissionspläne weitgehend umgesetzt, teils sogar übererfüllt. Die Emissionen in diesem Segment sind zunehmend regulatorisch bestimmt (MREL/TLAC), zur Deckung von Refinanzierungsbedarf weichen die Emittenten aufgrund der hohen Risikoaufschläge auf günstigere Mittel aus.

€-Senior-Preferred-Emissionen in der Woche vom 24. Oktober 2022

Kupon	Emittent	Rating (M/S&P/F)	Volumen in €	Tap	Fälligkeit	Begebungs-Spread zu Swaps	ESG	Begebung	Orderbuch	erste Spread-indikation
5,750%	Caixa Geral de Depósitos, S.A.	Baa2 /-/BBB-	0,500 Mrd.		31.10.2027	ms +275 Bp	✓	24.10.2022	1,600 Mrd.	ms +295 area
3,750%	Svenska Handelsbanken AB	Aa2 /AA-/AA+	0,750 Mrd.		01.11.2027	ms +85 Bp		25.10.2022	1,300 Mrd.	ms +105-110 bp

Quellen: Bloomberg, Helaba DCM

€-Senior Non-preferred-Emissionen in der Woche vom 24. Oktober 2022

Kupon	Emittent	Rating (M/S&P/F)	Volumen in €	Tap	Fälligkeit	Begebungs-Spread zu Swaps	ESG	Begebung	Orderbuch	erste Spread-indikation
5,230%	Raiffeisen Schweiz Genossenschaft	- /A/A+	0,500 Mrd.		01.11.2027	ms +220 Bp		24.10.2022	0,550 Mrd.	ms +220 area

Quellen: Bloomberg, Helaba DCM

Berichtstermine ausgewählter Banken

Emittent	Datum	Emittent	Datum
NATWEST GROUP PLC	28.10.2022	INTESA SANPAOLO	04.11.2022
BANCO BILBAO VIZCAYA ARGENTA	28.10.2022	ERSTE GROUP BANK AG	04.11.2022
BNP PARIBAS	03.11.2022	SOCIETE GENERALE SA	04.11.2022
RAIFFEISEN BANK INTERNATIONA	03.11.2022	BPCE SA	04.11.2022
ING GROEP NV	03.11.2022		

Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory



Kurzmeldungen

27.10. EZB erhöht Leitzinssätze um 75 Bp.: Der **EZB-Rat** hat heute beschlossen, die drei Leitzinssätze um jeweils 75 Basispunkte anzuheben. Ferner beendet er die günstige Verzinsung bei der dritten Serie gezielter längerfristiger Refinanzierungsgeschäfte (TLTRO III) ab 23. November 2022.

26.10. BdB zur nachhaltigen Geldanlage: Obwohl immer mehr Anleger möglichst nachhaltig investieren wollen, besteht noch ein erheblicher Informationsbedarf über den Begriff "nachhaltige Geldanlage". Diese Informationslücken gilt es zu schließen, denn auch das Engagement privater Anleger ist wichtig, um die gesamte Wirtschaft in Richtung Nachhaltigkeit umzubauen, so der **Bundesverband deutscher Banken (BdB)**.

25.10. EZB Bank Lending Survey: Laut der von der Europäischen Zentralbank veröffentlichten **Umfrage zur Kreditvergabe der Banken im Euro-Währungsgebiet** wurden die Kreditstandards für Darlehen aufgrund der Risiken für die Wirtschaftsaussichten und der Normalisierung der Geldpolitik verschärft. Die Ergebnisse zeigen auch, dass die Kreditnachfrage der Unternehmen gestiegen ist, was auf höhere Inputkosten und den Bedarf an Betriebskapital zurückzuführen ist.

21.10. Makroökonomische Risiken: Die EBA will die Modelle für Bankenbücher aufgrund der makroökonomischen Turbulenzen genauer unter die Lupe nehmen: Europas oberste Bankenaufsichtsbehörde wird die Praktiken bezüglich der Zins- und Kreditrisikomodellierungen der Banken genauer unter die Lupe nehmen, nachdem die makroökonomischen Spannungen dazu geführt haben, dass Bank-Experten das Vertrauen in die Genauigkeit ihrer internen Modelle verloren haben. "Wir werden Fragen an die Banken haben", sagt Delphine Reymondon, Leiterin der Abteilung für Liquidität, Leverage, Verlustabsorption und Kapital bei der Europäischen Bankenaufsichtsbehörde (EBA), gegenüber **Risk.net**.

20.10. EZB warnt in ihrer Stellungnahme zum spanischen Steuervorschlag vor Risiken: Die Europäische Zentralbank warnt in einer vorläufigen unverbindlichen Stellungnahme vor den negativen Auswirkungen einer vorgeschlagenen Steuer auf die Solvenz der spanischen Banken und vor höheren Kreditkosten. "Höhere Steuern könnten zu einem Anstieg der Kreditkosten führen", sagte eine der Quellen gegenüber Reuters.

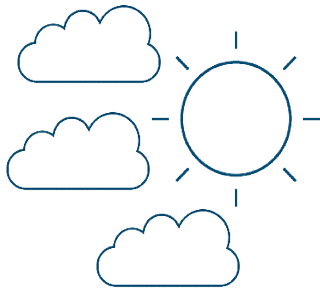
Marktdaten (aktuell*, ggü. 1Woche, ggü. 4 Wochen)

E-STOXX 600 Banke	128	1,42%	6,49%	iBovx€Cov. Germany	13	-0,8	10	iTraxx Senior Financial	122,8	-15,1	-24,7
10J-Rendite	2,12	-0,25	-0,02	iBovx€Cov. Bonds	110	-0,3	2,2	iBovx€Supranational	5,5	-103	6,27
Swap 10J	2,97	-0,28	-0,11	iBovx€Banks PS	103,0	3,4	23,5	iBovx€Agencies	-13,6	-0,92	10,65
iBovx€Germany	-68,6	0,01	13,75	iBovx€Banks NPS	153,6	14	27,4	iBovx€Sub-Sov. Germany	-0,5	0,67	3,55
iBovx€EU	12,2	-1,66	10,61	iBovx€Banks Subordinate	248,6	-8,2	12,3	iBovx€Sub-So vereign	17,5	-0,25	7,11

*Schlusskurse vom Vortag

Quellen: Refinitiv, Helaba Research & Advisory, * ASW-Spreads

Freizeittipp für's Wochenende: UNESCO Welterbe Kloster Lorsch



Kloster Lorsch – Das 764 gegründete Kloster Lorsch begeistert mit seiner vielfältigen Geschichte. Die Königshalle der früheren Abtei und die archäologischen Überreste des Klosterkomplexes gehören zu den seltenen noch erhaltenen **spät-karolingischen Bauten**, die heute noch in ihrem ursprünglichen Aussehen erhalten sind. Ein Magnet für das Publikum ist auch das **Experimentalarchäologische Freilichtlabor Lauresham**. Es ist das gebaute Idealmodell eines karolingerzeitlichen Herrenhofes mit Wohn- und Wirtschaftsgebäuden sowie dazugehörigen Gärten, Wiesen und Feldern. Dort führt man anschaulich vor, wie sich das alltägliche Leben der Menschen vor rund 1.200 Jahren anfühlte. Ein Trip am letzten sonnigen Oktoberwochenende lohnt sich, bevor das Freilichtlabor bis Februar schließt. Das authentische Erleben frühmittelalterlichen Lebens vermittelt für Groß und Klein einen neuen Zugang zu unserer Geschichte!

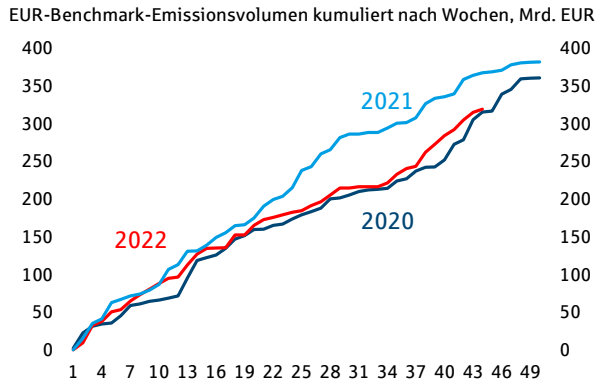
[UNESCO Welterbe Kloster Lorsch und Freilichtlabor Lauresham \(kloster-lorsch.de\)](https://www.kloster-lorsch.de)

Haben Sie Ideen für Freizeittipps? Gerne nehmen wir Ihre Anregungen unter research@helaba.de entgegen.

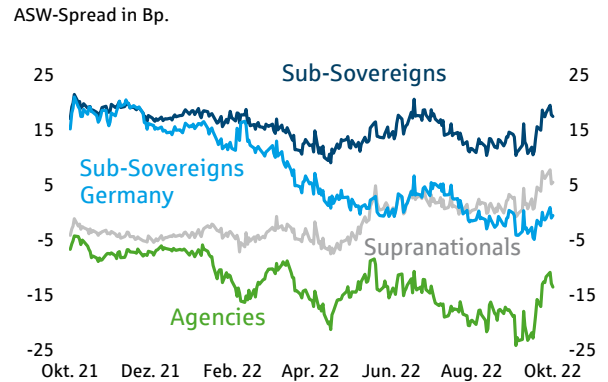
Quelle: <https://kloster-lorsch.de/>

Chartbook SSA, Covered Bonds, Senior Unsecured

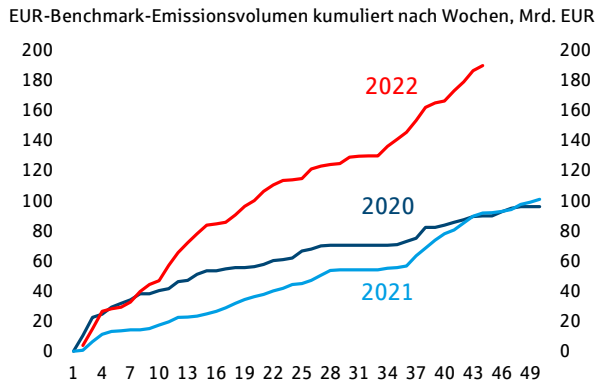
SSA: Emissionen



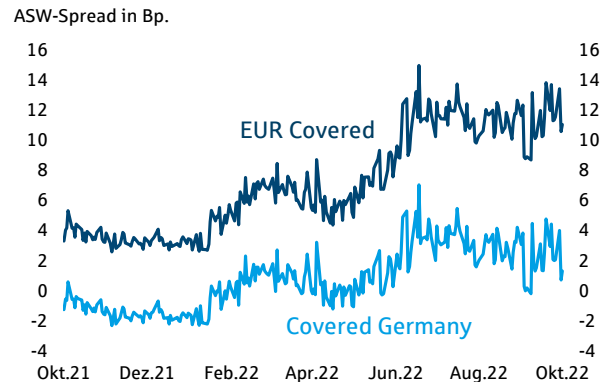
SSA: Spreadentwicklung



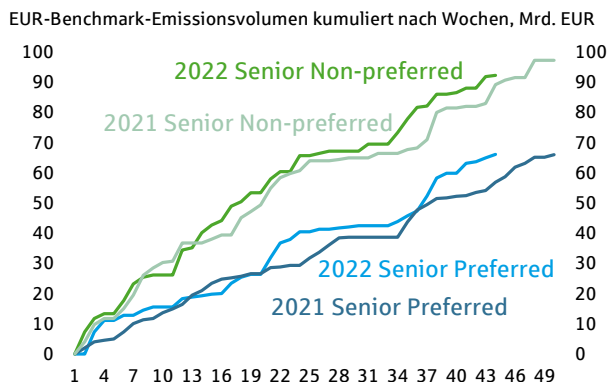
Covered Bonds: Emissionen



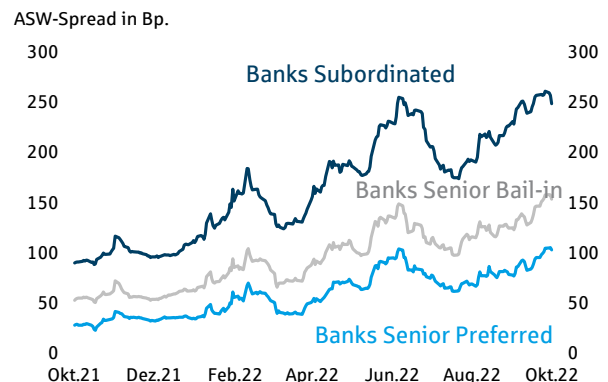
Covered Bonds: Spreadentwicklung



Senior Unsecured: Emissionen



Senior Unsecured: Spreadentwicklung





Neues von Research & Advisory

- [MÄRKTE UND TRENDS OKTOBER](#)
- [MÄRKTE UND TRENDS OKTOBER \(VIDEO\)](#)
- [GOLD: CHARTBOOK](#)
- [AKTIEN: DER HELABA-BEST-INDIKATOR](#)
- [JAPAN: MIT MÄBIGEM WACHSTUM](#)
- [NORDRHEIN-WESTFALEN: INTERNATIONALITÄT ALS RISIKO ODER CHANCE?](#)
- [BRASILIEN: NOCH IST DIE STIMMUNG GUT](#)
- [PRIMÄRMARKT UPDATE EUR BENCHMARK BANKANLEIHEN: 3. QUARTAL 2022](#)
- [CORPORATE SCHULDSCHEIN: PRIMÄRMARKT IM 3. QUARTAL 2022](#)
- [GLOBALISIERUNG IN KRISENZEITEN](#)
- [WOCHEAUSBLICK](#)
- [COVERED-BOND-GESETZ IN ÖSTERREICH \(VIDEO\)](#)
- [COVERED-BOND-GESETZ IN FRANKREICH UND DEUTSCHLAND \(VIDEO\)](#)
- [COVERED-BOND-GESETZE: UMSETZUNG DER EU-REGELUNGEN \(VIDEO\)](#)

Autoren-Team



Sabrina Miehs, CESGA
Head of FI & SSA Research
Senior Advisor Sustainable
Finance
T 069/91 32-48 90



Dr. Susanne Knips
Senior Credit Analyst
T 069/91 32-32 11



Christian Schmidt
Covered Bond & SSA
Analyst
T 069/91 32-23 88

Herausgeber und Redaktion

Helaba Research & Advisory

Redaktion:

Stefan Rausch

Corporate Research & Advisory

Verantwortlich:

Dr. Gertrud R. Traud

Chefvolkswirtin/

Head of Research & Advisory

Neue Mainzer Str. 52-58

60311 Frankfurt am Main

T +49 69 / 91 32 - 20

Internet: www.helaba.com

Disclaimer

Die Publikation ist mit größter Sorgfalt bearbeitet worden. Sie enthält jedoch lediglich unverbindliche Analysen und Prognosen zu den gegenwärtigen und zukünftigen Marktverhältnissen. Die Angaben beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wir aber keine Gewähr übernehmen können. Sämtliche in dieser Publikation getroffenen Angaben dienen der Information. Sie dürfen nicht als Angebot oder Empfehlung für Anlageentscheidungen verstanden werden.



Hier können Sie sich für unsere Newsletter anmelden:

<https://news.helaba.de/research/>